

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: TEKNOL AQUA 1411-01

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: CH-2021-0008

R4BP 3-Referenznummer: CH-0026556-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	3
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	3
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	4
4. Zugelassene Verwendung(en)	4
5. Anweisungen für die Verwendung	13
5.1. Anwendungsbestimmungen	13
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	13
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	14
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	14
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	14
6. Sonstige Informationen	15

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

TEKNOL AQUA 1411-01

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Teknos A/S
	Anschrift	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
Zulassungsnummer	CH-2021-0008	
R4BP 3-Referenznummer	CH-0026556-0000	
Datum der Zulassung	31/05/2021	
Ablauf der Zulassung	09/02/2026	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Teknos A/S
Anschrift des Herstellers	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
Standort der Produktionsstätten	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark

Name des Herstellers	Teknos Oy
Anschrift des Herstellers	Takkatie 3 FI-00370 Helsinki Finnland
Standort der Produktionsstätten	Perämatkuntie 12, PL 14 FI-05201 RAJAMÄKI Finnland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen PMP, division of Janssen Pharmaceutica NV
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	Jiangsu Sevencontinent Green Chemical Co. Ltd.; North Area of Dongsha Chem-Zone 215600 Zhangjiagang China
Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Corporation
Anschrift des Herstellers	8 Vreeland Road, Florham Park 07932 New Jersey Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L 07105 New Jersey Vereinigte Staaten
Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Europe BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E, Maassluis 3145 XN Maassluis Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Industriepark 23 D-56593 Horhausen Deutschland

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH, Material Protection Products
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-50569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Syngenta Crop Protection AG, CH-4002 Basel, Switzerland. Plant location: CH-1870 Monthey Schweiz
	Jiangsu Yangnong Chemical Group Co., Ltd. Plant location: Wenfeng Road 225009 Yangzhou, Jiangsu China
	Jiangsu Seven Continent Green Chemical Co., Ltd. Plant location: North Area of Dongsha Chem-Zone 215600 Zhanjiagang, Jiangsu China

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,3
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,6
1-methoxypropan-2-ol	1-methoxypropan-2-ol	nicht wirksamer Stoff	107-98-2	203-539-1	0,225
Octamethylcyclotetrasiloxane	2,2,4,4,6,6,8,8-octamethyl-1,3,5,7,2,4,6,8-tetraoxatetrasiloxane	nicht wirksamer Stoff	556-67-2	209-136-7	0,000024
Decamethylcyclopentasiloxane	2,2,4,4,6,6,8,8,10,10-decamethyl-1,3,5,7,9,2,4,6,8,10-pentaoxapentasiloxane	nicht wirksamer Stoff	541-02-6	208-764-9	0,000054
Dodecamethylcyclohexasiloxane	2,2,4,4,6,6,8,8,10,10,12,12-dodecamethyl-1,3,5,7,9,11-hexaoxa-2,4,6,8,10,12-hexasilacyclododecane	nicht wirksamer Stoff	540-97-6	208-762-8	0,00008
Monoethylene glycol	1,2 ethanediol	nicht wirksamer Stoff	107-21-1	203-473-3	0,05

2.2. Art der Formulierung

ME - Mikroemulsion

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Enthält 3-Iodo-2-propynyl-butyl carbamate and Propiconazole. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Inhalt / teilentleerter Behälter entsprechend den örtlichen/kantonalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung (siehe Entsorgungshinweise) zuführen.
Schutzhandschuhe tragen.
Schutzkleidung tragen.
Gesichtsschutz tragen.
Augenschutz tragen.
Unter Verschluss aufbewahren.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
BEI Exposition oder falls betroffen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung Nr. 1 – Industrie – Fluten – Tauchen – Sprühautomaten – Vacumat – Bürstmaschine

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Fungizid

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Ascomycetes und Deuteromycetes
Trivialname: Bläuepilze
Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes:
Trivialname: Braunfäulepilze
Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes:
Trivialname: Weissfäulepilze
Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

Anwendungsbereich	Außenbereiche Vorbeugende Behandlung von Holz für Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist zur Verwendung für Holz ohne Erdkontakt vorgesehen, das entweder dauerhaft Witterungseinflüssen ausgesetzt ist oder vor Witterung geschützt ist, aber durch ständige Befeuchtung beansprucht wird.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Fluten – Tauchen – Sprühautomaten – Vacumat – Bürstmaschine Detaillierte Beschreibung: Das Biozid-Produkt ist an industriellen Arbeitsplätzen in Innenräumen anzuwenden. Behandeltes Holz ist in den Gebrauchsklassen 2 und 3 zu verwenden.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 90 g/m ² gegen holzerstörende Pilze (Weichholz), 100 g/m ² gegen holzerstörende Pilze (Hartholz), 110 g/m ² gegen Holzverfärbende Pilze. Verdünnung (%): 100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die richtige Behandlung wird durch 1 bis 2 Anwendungen erreicht. Unter normalen Bedingungen ist TEKNOL AQUA 1411-01 nach ca. 1 bis 2 Stunden berührungstrocken und kann nach ca. 3 bis 4 Stunden beschichtet werden. Holz ist vor der Nutzung mit Decklack zu behandeln.
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Dose/Fass: 10, 20, 200, 1000 Liter – Metall mit Metalldeckel/-kappe (Weißblech mit Epoxidharzbeschichtung).

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Abschnitt 5.1

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

TEKNOL AQUA 1411-01 darf nur mit einem vollautomatischen Dosiersystem in Industrieanlagen geladen werden.

Anwendungsprozesse müssen in einem geschlossenen Bereich durchgeführt werden, auf einem festen, undurchlässigem Untergrund, mit Umwallung zum Verhindern des Ablaufens und mit Rückgewinnungssystem (z. B. Sammelbehälter) erfolgt. Tragen Sie beim Auftragen des Produkts geeignete Sicherheitsschuhe (EN 13832)

Siehe auch allgemeine Maßnahmen zur Risikominderung

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 5.3

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 5.4

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 5.5

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Anwendung Nr. 2 – Industrie – Automatisches Tauchen

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Fungizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Ascomycetes und Deuteromycetes Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Pilze wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Braunfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Pilze wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Weissfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Pilze
Anwendungsbereich	Außenbereiche Vorbeugende Behandlung von Holz für Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist zur Verwendung für Holz ohne Erdkontakt vorgesehen, das entweder dauerhaft Witterungseinflüssen ausgesetzt ist oder vor Witterung geschützt ist, aber durch ständige Befeuchtung beansprucht wird.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Automatisches Tauchen Detaillierte Beschreibung: Das Biozid-Produkt ist durch automatisches Tauchen an industriellen Arbeitsplätzen in

	<p>Innenräumen anzuwenden. Behandeltes Holz ist in den Gebrauchsklassen 2 und 3 zu verwenden.</p>
<p>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</p>	<p>Aufwandmenge: 90 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Weichholz), 100 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Hartholz), 110 g/m² gegen holzverfärbende Pilze. Verdünnung (%): 100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die richtige Behandlung wird durch 1 bis 2 Anwendungen erreicht. Unter normalen Bedingungen ist TEKNOL AQUA 1411-01 nach ca. 1 bis 2 Stunden berührungstrocken und kann nach ca. 3 bis 4 Stunden beschichtet werden. Holz ist vor der Nutzung mit Decklack zu behandeln.</p>
<p>Anwenderkategorie(n)</p>	<p>industriell</p>
<p>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</p>	<p>Dose/Fass: 10, 20, 200, 1000 Liter – Metall mit Metalldeckel/-kappe. (Weißblech mit Epoxidharzbeschichtung)</p>

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

<p>Siehe Abschnitt 5.1</p>

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

<p>TEKNOL AQUA 1411-01 darf nur mit einem vollautomatischen Dosiersystem in Industrieanlagen geladen werden. Teknol Aqua 1411-01 darf nur verwendet werden in vollautomatischen Tauchverfahren, in dem alle Schritte der Behandlung und</p>
--

Trocknung mechanisiert sind und keine manuellen Eingriffe stattfinden, auch, wo die behandelten Gegenstände durch den Tauchbehälter zum Abtropfen/Trocknen und zur Lagerung transportiert werden (falls vor dem Transport zum Lager die Oberfläche nicht bereits trocken ist). Gegebenenfalls müssen die zu behandelnden Holzgegenstände vor der Behandlung und während der Tauchverfahren vollständig gesichert werden (z. B. über Spanngurte oder Spannmittel) und dürfen nicht von Hand gehandhabt werden, bis die Oberflächen der behandelten Gegenstände trocken sind.
Tragen Sie beim Auftragen des Produkts geeignete Sicherheitsschuhe (EN 13832).
Siehe auch die allgemeinen Maßnahmen zur Risikominderung

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 5.3

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 5.4

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 5.5

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Anwendung Nr. 3 – Manuelles Tauchen in Industrie und Gewerbe

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Fungizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Ascomycetes und Deuteromycetes Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Pilze wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Braunfäulepilze

Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes:
Trivialname: Weissfäulepilze
Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

Anwendungsbereich

Außenbereiche

Vorbeugende Behandlung von Holz für Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist zur Verwendung für Holz ohne Erdkontakt vorgesehen, das entweder dauerhaft Witterungseinflüssen ausgesetzt ist oder vor Witterung geschützt ist, aber durch ständige Befeuchtung beansprucht wird.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Manuelles Tauchen

Detaillierte Beschreibung:

Das Biozid-Produkt ist durch manuelles Tauchen an industriellen oder gewerblichen Arbeitsplätzen in Innenräumen anzuwenden. Behandeltes Holz ist in den Gebrauchsklassen 2 und 3 zu verwenden.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 90 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Weichholz), 100 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Hartholz), 110 g/m² gegen Holzverfärbende Pilze.

Verdünnung (%): 100

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Die richtige Behandlung wird durch 1 bis 2 Anwendungen erreicht. Unter normalen Bedingungen ist TEKNOL AQUA 1411-01 nach ca. 1 bis 2 Stunden berührungstrocken und kann nach ca. 3 bis 4 Stunden beschichtet werden.

Holz ist vor der Nutzung mit Decklack zu behandeln.

Anwenderkategorie(n)

industriell

berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Industrie: Dose/Fass: 10, 20, 200, 1000 Liter – Metall mit Metalldeckel/-kappe.

(Weißblech mit Epoxidharzbeschichtung)

Gewerblich: Dose: 10, 20 Liter – Metall mit Metalldeckel/-kappe (Weißblech mit Epoxidharzbeschichtung)

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Abschnitt 5.1

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

TEKNOL AQUA 1411-01 darf bei einer industriellen oder gewerblichen Anwendung nur mit einem automatisierten/halbautomatischen Dosiersystem in Behälter geladen werden.
Die Anwendung durch manuelles Eintauchen darf 30 Minuten pro Tag nicht überschreiten.
Anwendung durch manuelles Fluten muss in einem abgeschlossenen Bereich durchgeführt werden, der sich auf einer undurchdringlichen Unterlage befindet. Das behandelte Holz muss entweder unter Überdachung mit Wiedergewinnungssystem oder auf einer undurchdringlichen Unterlage gelagert werden.

Siehe auch die allgemeinen Maßnahmen zur Risikominderung

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 5.3

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 5.4

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 5.5

4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Nr. 4 – Gewerbe – Pinsel, Pads oder Rollen

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Fungizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Ascomycetes und Deuteromycetes Trivialname: Bläupilze Entwicklungsstadium: Hyphen Pilze wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Braunfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Pilze wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Weissfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Pilze
Anwendungsbereich	Außenbereiche Vorbeugende Behandlung von Holz für Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist zur Verwendung für Holz ohne Erdkontakt vorgesehen, das entweder dauerhaft Witterungseinflüssen ausgesetzt ist oder vor Witterung geschützt ist, aber durch ständige Befeuchtung beansprucht wird.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Streichen, Rollen Detaillierte Beschreibung: Das Biozidprodukt wird mit Pinsel, Pad oder Rolle aufgetragen. Behandeltes Holz ist in den Gebrauchsklassen 2 und 3 zu verwenden.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 90 g/m ² gegen holzerstörende Pilze (Weichholz), 100 g/m ² gegen holzerstörende Pilze (Hartholz), 110 g/m ² gegen Holzverfärbende Pilze. Verdünnung (%): 100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die richtige Behandlung wird durch 1 bis 2 Anwendungen erreicht. Unter normalen Bedingungen ist TEKNOL AQUA 1411-01 nach ca. 1 bis 2 Stunden berührungstrocken und kann nach ca. 3 bis 4 Stunden beschichtet werden. Holz ist vor der Nutzung mit Decklack zu behandeln.

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

Dose: 10, 20 Liter - Metall mit Metalldeckel/-kappe (Weißblech mit
Epoxidharzbeschichtung)

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Abschnitt 5.1

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

TEKNOL AQUA 1411-01 darf nur mit einem automatisierten/halbautomatischen Dosiersystem in Behälter gefüllt werden.

Siehe auch die allgemeinen Maßnahmen zur Risikominderung

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 5.3

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 5.4

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 5.5

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Behandeltes Holz muss mit Decklack versehen werden. Die Deckbeschichtung darf kein Film- oder Holzschutzmittel enthalten. Die Deckbeschichtung muss instandgehalten werden.
Der Zulassungsinhaber muss sicherstellen, dass mit TEKNOL AQUA 1411-01 behandeltes Holz immer eine Deckbeschichtung erhält.

Bei der Anwendung des Produkts und beim Umgang mit frisch behandeltem Holz geeignete Schutzkleidung (Overalls, Handschuhe, Schuhe) tragen. Übermäßige Verschmutzung von Overalls vermeiden.

Vorbehandlung:

Das Holz muss sauber und frei von Holzstaub und Verunreinigungen sein. Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzes sollte betragen.

Fenster und Türen: Etwa 13 % und darf nicht höher sein als 15 %

Verkleidung: 18 ± 2 %.

Das Produkt wird gebrauchsfertig geliefert. Das Produkt vor Gebrauch gründlich durchrühren.

Aufgrund der Verdunstung von Wasser muss der Feststoffgehalt der Flüssigkeit in regelmäßigen Zeitabständen mit Wasser angepasst werden. Diese Einstellung basiert auf dem gemessenen Feststoffgehalt der Flüssigkeit im System.

Die optimale Temperatur für Produkte und Umgebung beträgt 18–22 °C

Optimale relative Luftfeuchtigkeit: Ca. 50 %

Trocknungszeit, bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte:

Handtrocken: 1 bis 2 Stunden

Trocken zum Auftrag der nächsten Schicht: 2 bis 3 Stunden

Die Trocknungszeit kann durch spezielle Trocknungssysteme reduziert werden, um die Trocknung zu erzwingen. Die Angaben zu Trockenzeiten sind ungefähr und können je nach Holzqualität, Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Belüftung unterschiedlich sein.

Ausrüstung mit Wasser reinigen.

Produkt und frisch behandeltes Holz in gut belüfteten Bereichen benutzen.

Informieren Sie den Inhaber der Registrierung, wenn die Behandlung unwirksam ist.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Tragen Sie bei der Handhabung des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Material vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben). Es ist ein Schutzanzug (mindestens Typ 6, EN 13034) zu tragen.

Freisetzung in die Umwelt während der Produktanwendungsphase sowie während der Lagerung und des Transports von behandeltem Holz vermeiden.

Frisch behandeltes Holz muss nach der Behandlung geschützt oder/und auf undurchlässigem, hartem Untergrund gelagert werden, um ein direktes Austreten in den Boden, in Abwasser oder Wasser zu verhindern. Sämtliche auftretenden Produktverluste müssen zwecks Wiederverwendung oder Entsorgung aufgefangen werden.

Bei der Anwendung auf Holz und während des Trocknens der Oberflächen den Boden nicht kontaminieren. Alle Produktverluste müssen durch Abdecken des Bodens eingedämmt und sicher entsorgt werden.

Verunreinigtes Wasser/Erde muss gesammelt, eingeschlossen und als gefährlicher Abfall behandelt werden.

Behandeltes Holz nicht im Innenbereich verwenden, mit Ausnahme von Fensterrahmen und Außentüren.

Das Biozid-Produkt darf nicht zur Behandlung von Holz verwendet werden, das für den Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln oder Tieren bestimmt ist.

Nicht für Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln und Tieren kommen kann.

Freisetzung in die Umwelt während der Produktanwendungsphase sowie bei Lagerung und Transport von behandeltem Holz vermeiden.

Verunreinigtes Wasser/Erde muss gesammelt, eingeschlossen und als gefährlicher Abfall behandelt werden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

ERSTE HILFE Allgemeine Informationen

FALLS EINGEATMET: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

BEI VERSCHLUCKEN: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen und vor der Wiederverwendung waschen. Haut mit Wasser waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Falls Symptome auftreten, mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

Umweltschutz

Vermeiden Sie die Einleitung zu Seen, Flüssen, Abwasserkanälen usw. Wenden Sie sich bei Austritt in die Umgebung an die örtlichen Umweltbehörden. Stellen Sie eventuell Auffangbehälter/-becken auf, um ein Austreten in die Umgebung zu verhindern.

- Methoden und Stoffe für Rückhaltung und Reinigung: Verwenden Sie Sand, Sägemehl, Erde, Vermiculit, Diatomeenerde, um nicht brennbare, saugfähige Materialien aufzufangen und zu sammeln, und entsorgen Sie diese Stoffe gemäß den örtlichen Bestimmungen in einem Behälter. Die Reinigung sollte so weit wie möglich mit normalen Reinigungsmitteln erfolgen. Lösungsmittel sollten vermieden werden.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Boden, Gewässer oder Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder benutzten Behältern kontaminieren.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Inhalt / teilentleerter und leerer Behälter dem Sonderabfall zuführen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt muss bei Temperaturen zwischen 5 °C und 20 °C gelagert werden.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Haltbarkeitsdauer: 24 Monate.

6. Sonstige Informationen